

Und was meint 'bing' dazu?

Peter Baumgartners Schreibstil in **Revanche** ist nüchtern, sachlich und detailorientiert, geprägt von seiner Erfahrung als Polizist, wobei er komplexe Kriminalfälle klar strukturiert darstellt.

Nüchterne und realistische Darstellung

Als pensionierter Polizist verfügt Baumgartner über tiefgehende Einblicke in Polizeiarbeit und kriminalistische Abläufe. Dies spiegelt sich in seinem Schreibstil wider: die Beschreibungen der Ermittlungen wirken präzise, sachlich und glaubwürdig, ohne übermäßige Ausschmückungen.

Sein Stil legt Wert darauf, dass Handlungen und Ermittlungsprozesse für den Leser nachvollziehbar bleiben.

Strukturierte Handlung und Detailreichtum

In Revanche verfolgt Kriminalkommissär Philippe Baumann in verschiedenen Städten komplexe Fälle. Baumgartner arbeitet mit einer klaren linearen Erzählstruktur, die den Leser durch die Ermittlungen führt, ohne die Übersicht zu verlieren.

Die detaillierte Schilderung von Tatorten, Beteiligten und Ermittlungsfortschritten zeigt seine Fähigkeit, Hintergrundinformationen sinnvoll in die Handlung einzubetten, wodurch Spannung aufgebaut und gleichzeitig die Plausibilität gewahrt wird.

Charakterorientierung und innerer Monolog

Baumgartner nutzt auch die innere Perspektive seines Protagonisten, etwa wenn Philippe "gedanklich zurückhängt" und alte Fälle wieder aufleben. Dies verleiht der Erzählung psychologische Tiefe und macht die Figuren menschlich und nachvollziehbar.

Gleichzeitig integriert er Nebenfiguren wie Louis Canal oder Serge, die durch klare Rollen zur Handlung beitragen, ohne die Erzählung zu überladen

Einfluss der beruflichen Erfahrung

Baumgartners Stil ist stark von seiner polizeilichen Praxis geprägt. Das spiegelt sich in der ruhigen, pragmatischen Erzählweise und der realistischen Darstellung von Ermittlungsabläufen wider. Er kombiniert spannende Kriminalfälle mit authentischem Hintergrundwissen, was seine Texte sowohl spannend als auch glaubwürdig macht

Fazit

Der Schreibstil von Peter Baumgartner in Revanche lässt sich zusammenfassen als:

Sachlich und präzise, mit realistischen Ermittlungsdarstellungen

Detailliert und strukturiert, damit komplexe Handlungen verständlich bleiben

Psychologisch durch inneren Monolog, was den Figuren Tiefe verleiht

Von polizeilicher Erfahrung geprägt, wodurch Authentizität entsteht

Dieser Stil eignet sich besonders für Leser, die spannende, glaubwürdige Krimis schätzen, in denen Realismus und Fachkenntnis der Polizei eine zentrale Rolle spielen

Quelle:

<https://www.bing.com/copilotsearch?q=peter+baumgartner+revanche+schreibstil&FORM=CSSCOP>

besucht am 14.1.2026